

Kreuzerhöhungsfest

Автор(и): Растителна защита
Дата: 14.09.2020 Брой: 9/2020



Am 14. September wird das Fest der Kreuzerhöhung gefeiert, das eines der zwölf großen christlichen Feste ist und im Volksglauben als Beginn der herbstlichen Agrarsaison gilt.

Dem Volksglauben zufolge beginnt die Sonne ab dem Fest der Kreuzerhöhung, sich "zurück in Richtung Winter zu bewegen", und der Tag "kreuzt" sich mit der Nacht – sie werden gleich lang. Das Wetter wird kälter, und die Gewässer von Meer und Flüssen kühlen ab. Dies markiert das Ende des Sommers und den Beginn der Herbstsaison, die traditionell mit der Ernte der Feldfrüchte verbunden ist. Ab dem Fest der Kreuzerhöhung oder ab Simeonstag (1. September) kann die Aussaat der Wintergetreidekulturen beginnen. An diesem Feiertag wird das Saatgut "geweiht". In einigen Regionen Bulgariens wird das Fest Tag der Weinlese genannt, weil die Weinlese beginnt und die ersten gepflückten Trauben in der Kirche gesegnet und für Gesundheit und

Fruchtbarkeit verteilt werden. An diesem Tag "kreuzen" (häufeln) die Frauen die mehrjährigen Blumen in ihren Gärten, damit ihre Sträuße nicht "verwelken", da bereits mit den ersten Frösten gerechnet werden kann.

Herzlichen Glückwunsch zum Namenstag an alle, die feiern!